

IBC SOLAR errichtet 13,6 Megawatt Bürgersolarpark in Staats

Bad Staffelstein/Staats, 23. Juli 2012 – Die IBC SOLAR AG, eines der weltweit führenden Systemhäuser für Photovoltaik, errichtet in der Gemeinde Staats in Sachsen-Anhalt einen Bürgersolarpark mit einer Gesamtkapazität von 13,6 Megawatt Peak (MWp). Baubeginn ist am 23. Juli 2012, die Inbetriebnahme soll noch vor dem 30. September 2012 stattfinden.

Am 23. Juli 2012 beginnen die Baumaßnahmen für den Bürgersolarpark Staats GmbH & Co. KG auf dem ehemaligen sowjetischen Kasernengelände der Gemeinde Staats in der Kreis- und Hansestadt Stendal. Durch die Inbetriebnahme bis zum 30. September 2012 wird der produzierte Strom auf der 27 Hektar großen militärischen Konversionsfläche durch das EEG 20 Jahre vergütet. Nach einer zweimonatigen Bauphase werden die circa 57.800 Module zukünftig rund 13.264.000 Kilowattstunden umweltfreundlichen Strom pro Jahr und damit genug Energie für 3.264 Haushalte liefern. Dadurch werden jährlich ungefähr 7.625 Tonnen des klimaschädlichen CO₂ Gases eingespart. „Die Errichtung des Solarparks stellt eine besondere Herausforderung dar, weil vor Baubeginn die Bergung der Altlasten mit dem Munitionsbergungsdienst koordiniert werden müssen. Zusätzlich werden zwei angrenzende, leerstehende sowjetischer Offiziersblöcke abgerissen“, erklärt Olaf Baumer, Geschäftsführer der IBC SOLAR Invest GmbH.

Das Besondere für Ortschaft und Einwohnende ist das Bürgerbeteiligungsmodell. Die Bürger/innen vom Ortsteil Staats und Umgebung können mit ihrem Vorzugsrecht Anteile am Bürgersolarpark erwerben. Damit erhalten sie die Möglichkeit eine zukunftssichere und vorausschauende Investition zu tätigen und sich gleichzeitig aktiv an der Energiewende zu beteiligen - auch ohne eigenes mit Solarzellen belegtes Dach.

Die Hansestadt Stendal profitiert in mehrfacher Hinsicht. Zum einen vereinnahmt sie die Gewerbesteuern während der gesamten Laufzeit. Darüber hinaus erhält sie zusammen mit dem Bundesforst Sachsen-Anhalt als Eigentümer der Fläche für 20 Jahre Pachteinahmen. „Wir freuen uns sehr, dass wir diese Fläche, die so viele Jahre brach lag, endlich sinnvoll nutzen. Die beiden Wohnblöcke waren der Gemeinde Staats bereits seit Jahren ein „Dorn im Auge“, so Ortschafts-Bürgermeisterin Gundula Kölsch.

Außerdem wird IBC SOLAR Ausgleichsmaßnahmen durchführen. Dazu gehören einerseits die Eingrünung des Solarparks, Aufwertungsmaßnahmen am angrenzenden Fluss Uchte, sowie die Pflanzung von Hecken zur Abgrenzung der Wohnbebauung Staats Siedlung. Außerdem werden Fledermauskeller und -kästen errichtet, um weiteren Lebensraum für die bestehende Fledermauspopulation zu schaffen.



Über IBC SOLAR

IBC SOLAR ist ein weltweit führender Spezialist für Photovoltaikanlagen, der Komplettlösungen zur Stromgewinnung aus Sonnenlicht bietet. Das Unternehmen deckt das komplette Spektrum von der Planung bis zur schlüsselfertigen Übergabe von Solarkraftwerken ab. IBC SOLAR hat bis heute weltweit insgesamt mehr als 120.000 Anlagen mit einer Leistung von über 2,0 Gigawatt realisiert. Der Umfang dieser Anlagen reicht von großen Photovoltaik-Kraftwerken und Solarparks, die Strom ins Netz einspeisen, bis hin zu Systemen für netzunabhängige Stromversorgung. IBC SOLAR vertreibt seine Photovoltaik-Komponenten und -Systeme über ein dichtes Netz von Fachpartnern. Als Generalauftragnehmer plant und realisiert der Photovoltaik-Spezialist solare Großprojekte. Durch Wartung und Monitoring stellt IBC SOLAR eine optimale Leistung der PV-Parks sicher.

IBC SOLAR wurde 1982 in Bad Staffelstein gegründet. Der Photovoltaik-Spezialist ist mit mehreren Tochterfirmen weltweit vertreten und beschäftigt derzeit rund 440 Mitarbeiter, davon circa 300 in Deutschland. Von der Firmenzentrale in Bad Staffelstein wird die internationale IBC SOLAR Unternehmensgruppe weltweit gesteuert.

Pressekontakt:

Fleishman-Hillard Germany GmbH
Ortrud Wenzel / Carolin Westphal
Herzog-Wilhelm-Str. 26
80331 München
Tel.: 089 / 230 316 - 0
ibc.de@fleishmaneuropa.com